

Dieser Prüfbericht dient als Arbeitsunterlage für den amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer bei Einzelabnahmen nach § 19 StVZO.

I. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller und Vertrieb: ARC-Alurad GmbH
Industriestr. 1
6701 Fußgönheim

Fabrikmarke: ARC

I.1 Sonderraddaten

Rad-Nr. bzw. Radtyp: ADB 74 Ausf. VB
Radgröße nach Norm: 7 J x 15 H2
Einpreßtiefe: 25 +/- 1 mm
Zul. Radlast: 530 kg

I.2 Radanschluß

Befestigungsart: Toyota:
mit 4 Kegelbundmuttern, M12x1,5
die mitgeliefert werden
VW, BMW, Audi:
mit den 4 mitzuliefernden
Kegelbundschauben,
Gewinde M12x1,5; Schaftlänge
30 mm
Anzugsmoment der Radschrauben: Audi, VW: 110 Nm
BMW: 100 Nm
Toyota: 76 Nm
Lochkreisdurchmesser: 100 mm
Mittenlochdurchmesser: 57,1 + 0,1 mm
Zentrierart: Mittenzentrierung

I.3 Kennzeichnung der Sonderräder

An der Außenseite der Sonderräder wird folgende Kennzeichnung eingegossen bzw. eingeprägt:

Fabrikmarke: ARC-Alurad
Radtyp: ADB 74
Felgenreöße: 7 J x 15 H2
Ausführung: VB

I.3 Kennzeichnung der Sonderräder (Fortsetzung)

An der Innenseite der Sonderräder wird folgende Kennzeichnung eingegossen:

Gießereikennzeichen: ARC
Lochkreisdurchmesser: LK 100
Herstellungsmerkmal: Made in Germany
Herstellungsdatum: Fertigungsmonat und -jahr z.B.
November 1988 in Form von:

88: : : : :

I.4 Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: VW, Wolfsburg

Fz-Typ	!Motortyp	!Handelsbez.	!ABE-Nr.	!zul.Reifengr.	!Aufl.u.Hinw.
19 E	!EV, EZ, GN	!Golf, Jetta	!D186/0	!195/50R15	!1-7, 9, 10,
	!GU, GX, HK		!D186/1	!205/50R15	!11, 18
	!HZ, JP, JR			!185/55R15(16)	
	!MH, NZ, PN				
	!RD, RF, RG				
	!RH, SC, PF				
	!PB, RA, SB				
	!RP				
	!KR, PL	!Golf 16V			
		!Jetta 16V			
19E<299	!GU	!Golf Syncro	!E 083		
	!GX	!Jetta			
		!Syncro			
17	!FA, FB	!Golf, Jetta:	! 9138	!195/50R15	!1-7, 8, 9, 11
	!FH, FP, GJ	!L, S, LS, GL,	! 9138/1	!185/55R15(16)	!12, 18
	!JB, GG, GF	!GLS, GLI, GTI	! 9138/2		
	!CR, FR, JK	!L-Diesel,			
	!CY, EG, DX	!GL-Diesel,			
		!Diesel			
17 CK	!CK	!Golf, Jetta:	! A 123		
		!Diesel			
155	!FA, GG, GF,	!Golf-Cabrio	! B 042		
	!JB, HK, EW	!L, S, LS,			
		!GL, GLS			

I.4 Verwendungsbereich (Fortsetzung)

Fahrzeughersteller: VW, Wolfsburg

Fz-Typ	!Motortyp	!Handelsbez.	!ABE-Nr.	!zul.Reifengr.	!Auf1.u.Hinw.
155	!EG,DX,EX	!Golf-Cabrio	! B 042	!195/50R15	!1-7,8,9,11,
		!GLI,GTI		!185/55R15(16)	!12,18
	!HK,EW,EX	!Golf-Cabrio	! B042/1		
	!JH,RE				
	!DX				
53 B	!JB,FR,GF	!Scirocco	! C 116	!195/50R15	!1-7,8,9,10
	!HK,EW			!205/50R15	!11,12,18
				!185/55R15(16)	
	!EG,DX,EX	!Scirocco GLI			
		!Scirocco GTI			
	!KR	!Scirocco			
		!(16-Ventiler)			
	!HK	!Scirocco	! C116/1		
	!EW,RE				
	!EX				
	!DX,JH				
	!KR,PL	!Scirocco			
		!(16-Ventiler)			
32 B	!CR,JK,	!Passat	! B 870	!195/60R15	!1-7,12,18
	!CY,FY,	!Passat-Diesel	! B870/1	!195/55R15(15)	
	!FZ,YN,	!Passat-Variant		!205/50R15	
	!WV,YP,	!Passat-Variant		!(8,9,10,11)	
	!DS,EP,	!Passat		!225/50R15	
	!DT,WN,	!Variant-Diesel		!(8,9,10,11)	
	!JS,DZ,	!Santana			
	!RA,JN,	!Santana-Diesel			
	!RM,RL,SK,				
	!KX,PP,KV				

I.4 Verwendungsbereich (Fortsetzung)

Fahrzeughersteller: Bayerische Motorenwerke AG, München

Fz-Typ !Ausf. !Handelsbez. !ABE-Nr. !zul.Reifengr. !Aufl.+Hinw.

BMW 3/1	A 16	!BMW 315	!9637/2	!vorn und	!1-7, 18	
	A 16/2			!hinten		
	A 16/4			!195/50R15		
					(13, 14)	
	A 18	!BMW 316		!195/60R15		
	A 18/2	!BMW 316 A		!205/50R15		
	A 18/4			!205/55R15		
					oder vorn	
	A 18i	!BMW 318i		!205/55R15		
	A 18i/2	!BMW 318iA		!und hinten		
	A 18i/4			!225/50R15		
					(9, 11)	
	K 18i					
	K 18i/2					
	K 18i/4					

	A 20i	!BMW 320 i				
	A 20i/2	!BMW 320 iA				
	A 20i/4					

	A 23i	!BMW 323 i				
A 23i/2	!BMW 323 iA					
A 23i/4						

A 24d	!BMW 324 d					
A 24d/2	!BMW 324 dA					
A 24d/4						

K 27e	!BMW 325 e					
K 27e/2	!BMW 325 eA					
K 27e/4						

A 25i	!BMW 325 i					
A 25i/2	!BMW 325 iA					
A 25i/4						

BMW 3/1	A 18/2..	!BMW 316	!9637/3			
	A 18/4..	!BMW 316 A				

	A18i/2..	!BMW 318 i				
	A18i/4..	!BMW 318 iA				

	K18i/2..	!BMW 316 i				
	K18i/4..	!BMW 316 iA				



I.4 Verwendungsbereich (Fortsetzung)

Fahrzeughersteller: Bayerische Motorenwerke AG, München

Fz-Typ !Ausf. !Handelsbez.!ABE-Nr.!zul.Reifengr.!Aufl.+Hinw.

BMW 3/1	!A20i/2..!	!BMW 320 i	!9637/3	!vorn und	!1-7,18
	!A20i/4..!	!BMW 320 iA		!hinten	
	!A20i/5..!			!195/50R15	
				(13,14)	
	!K20i/2..!			!195/60R15	
	!K20i/4..!			!205/50R15	
	!K20i/5..!			!205/55R15	
				!oder vorn	
	!K27e/2..!	!BMW 325 e		!205/55R15	
	!K27e/4..!	!BMW 325 eA		!und hinten	
				!225/50R15	
	!A24d/2..!	!BMW 324 d		(9,11)	
	!A24d/4..!	!BMW 324 dA			
	!A24d/2..!	!BMW 324 td			
!A24d/4..!	!BMW 324 tdA				
!A24d/5..!					
!A25i/2..!	!BMW 325 i				
!A25i/4..!	!BMW 325 iA				
!A25i/5..!					
!K25i/2..!					
!K25i/4..!					
!K25i/5..!					
BMW 3/R	!A 20i/	!BMW 320 i	!E 147		
	!A 20i/..!				
	!K 20i/..!				
	!A 25i	!BMW 325 i			
	!K 25i				
	!A 25i/..!				
	!K 25i/..!				
BMW 3/1	! 16i.2.	!BMW 316 i	!9637/4		
	! 16i.4.				
	! 18i.2.	!BMW 318 i			
	! 18i.4.				
	! 18i.5.				
	! 20i.2.	!BMW 320 i			
	! 20i.4.				
	! 20i.5.				

I.4. Verwendungsbereich (Fortsetzung)

Fahrzeughersteller: Bayerische Motorenwerke AG, München

Fz-Typ !Ausf. !Handelsbez. !ABE-Nr. !zul.Reifengr. !Aufl.+Hinw.

BMW 3/1	! 25i.2.	! BMW 325 i	! 9637/4	! vorn und	! 1-7, 18	
	! 25i.4.			! hinten		
	! 25i.5.			! 195/50R15		
				(13, 14)		
24d.2.	! BMW 324 d	!	!	! 195/60R15	!	
	! 24d.4.			! 205/50R15		
				! 205/55R15		
24t.2.	! BMW 324 td	!	!	! oder vorn	!	
				! 24t.4.		! 205/55R15
				! 24t.5.		! und hinten
				! 225/50R15		
				(9, 11)		

Die Sonderräder Typ ADB 74 Ausf. VB dürfen durch Einkleben eines weißen Kunststoffringes in dem Nabenbereich (Reduzierung auf ML 54,1) auf folgenden Fahrzeugen montiert werden.

Fahrzeughersteller: Toyota, Japan

Fz-Typ !Ausf. !Handelsbez. !ABE-Nr. !zul.Reifengr. !Aufl.+Hinw.

T 15	! A1.	! Carina II	! D 383	! 195/50R15	! 1-11, 17, 18
	! A2., B1.			! 205/50R15	
	! B2., A3.			! 185/55R15(16)	
	! A4., A5.			! 205/50R15	
	! B3., B4.			! 205/50R15	
	! B5.			! 205/50R15	

E 9	! A011, A014	! Toyota	! E 659	! 195/50R15	! 1-9, 11, 17, 18
	! A021, A032			! 185/55R15(16)	
	! A035, A042				
	! B014, B021				
	! B032, B053				
	! C021, C032				
	! C053, D014				
	! D021, D032				
	! D053				

Auflagen und Hinweise

1. Vom Fahrzeughalter ist unter Vorlage des Gutachtens eines amtlich anerkannten Sachverständigen über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeugs eine erneute Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde zu beantragen.
2. Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.
Bei Fahrzeugen mit zul. Höchstgeschwindigkeit größer 210 km/h ist eine Bescheinigung über Tragfähigkeit und Höchstgeschwindigkeit, Sturz und Reifenfülldruck der verwendeten Reifen erforderlich.
3. Fahrwerk und Bremsaggregate müssen dem Serienstand entsprechen. Werden andere Fahrwerksteile angebaut, so ist deren Verwendung unabhängig zu beurteilen, z.B. durch eine erneute Anbau- und Freigängigkeitsprüfung.
4. Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitzuliefernden Radschrauben verwendet werden.
5. Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
6. Bei Verwendung von schlauchlosen Reifen sind nur Gummiventile 43GS/11,5 DIN 7780 zulässig.
Bei Verwendung von Reifen mit Schlauch sind nur Gummiventile 38/11,5 DIN 7774 zulässig.
7. Bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades sind nur die Originalschrauben zulässig.
8. Durch den Anbau von Teilen oder sonstiger geeigneter Maßnahmen ist eine ausreichende Radabdeckung vorn herzustellen.
9. Durch den Anbau von Teilen oder sonstiger geeigneter Maßnahmen ist eine ausreichende Radabdeckung hinten herzustellen.
10. Eine ausreichende Freigängigkeit an den Radhäusern vorn ist herzustellen (Radhausausschnittkanten nacharbeiten).
11. Ausreichende Freigängigkeit an den hinteren Radhausausschnittkanten ist durch Umlegen bzw. Abschleifen der Bördelkanten herzustellen.
12. Nicht zulässig für Fahrzeuge mit verstärktem Bremsträgerrahmen an Achse 1.
13. Überprüfung des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers ist erforderlich, gegebenenfalls Angleichung durchführen.

Auflagen und Hinweise (Fortsetzung)

14. Nicht zulässig für Fahrzeugausführung 325i und Touring.
15. Bei Fahrzeugen mit zul. Achslasten größer 974 kg, sind diese auf 974 kg zu begrenzen.
16. Freigaben für die Bereifung 185/55R15 auf 7 J x 15 H2 liegen für die Reifen Dunlop D40 und Pirelli P600 vor.
17. Die Verwendung der Sonderräder ist nur durch Einkleben eines weißen Kunststoffrings in den Nabenbereich möglich.
18. Das Gutachten ist mit den Rädern mitzuliefern.

I.5 Spurverbreiterung

Durch die Einpreßtiefe von 25 mm ergibt sich eine Spurverbreiterung von:

Fahrzeugtyp ! Spurverbreiterung

VW	! bis zu 26 mm
Audi	! bis zu 26 mm
BMW	! 20 mm
Toyota	! 28 mm

I.6 Dauerfestigkeitsprüfung

Gutachten der Räderprüfstelle des TÜV Pfalz e.V. liegt vor.

III. Durchgeführte Prüfungen/Prüfergebnisse

- Handlingsprüfungen
Eine Verschlechterung des Fahrverhaltens konnte nicht festgestellt werden.
- Freigängigkeitsprüfungen
Die Freigängigkeit war unter Berücksichtigung o.g. Auflagen bei allen Betriebsbedingungen gewährleistet.



Techn. Prüfstelle
für den
Kraftfahrzeugverkehr

ARC-Alurad GmbH
6701 Fußgönheim
PKW

Prüfbericht-Nr.
550890395
Blatt-Nr. 10

IV. Schlußbescheinigung

Unter der oben erwähnten Ausrüstung entsprechen die Fahrzeuge
- mit Ausnahme der in den o. g. ABE'sen (s. Ziff. I.4)
beschriebenen Abweichungen - den geltenden Vorschriften.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 - 10 und ist nur als Einheit gültig.

Ludwigshafen, den 12. April 1989



L. Garrecht
anerkannter Sachverständiger